

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Jugend als Gegenstand psychologischer Forschung	11
1.1 Der Begriff »Jugend«	11
1.2 Psychologische Versuche zur Periodisierung des Jugendalters	12
1.2.1 <input checked="" type="checkbox"/> Vorpubertät: Die Zeit zwischen reifer Kindheit und dem Auftreten erster sekundärer Geschlechtsmerkmale	13
1.2.2 Jugendalter, Transeszenz und frühe Adoleszenz	14
1.2.3 Frühe Adoleszenz	15
1.2.4 Späte Adoleszenz	16
1.3 Die Anfänge der Jugendpsychologie als Reaktion auf Jugendprotest	17
<i>Kontrollfragen</i>	19
2. Entwicklungspsychologische Theorien der Adoleszenz	20
2.1 Die Bedeutung der Theorien für das Studium der menschlichen Entwicklung	20
2.2 Kernannahmen von Entwicklungstheorien	21
2.2.1 Entwicklung als zeitlich gerichtete Veränderungsreihe	22
2.2.2 Entwicklung als geordnete Folge von Entwicklungsschritten	23
2.2.3 Hierarchisierung von Entwicklungsprozessen	24
2.2.4 Universalität von Entwicklungsgesetzen	25
2.3 »Katastrophentheorien« der Adoleszenz	26
2.3.1 Die biogenetische Theorie und ihre Abwandlungen	27
2.3.1.1 Die Adoleszenztheorie von <i>Granville S. Hall</i>	28
2.3.1.2 Der Stufenaufbau der Entwicklung am Beispiel von <i>Oswald Kroh</i>	30
2.3.1.3 Theorien der Adoleszenz bei <i>Arnold Gesell</i>	33
2.3.1.4 Die psychoanalytische Theorie der Adoleszenz	36
2.3.2 Zur Kritik der »Katastrophentheorien«.	41
2.3.2.1 Die Normierung des Verhaltens durch die Gruppe der Gleichaltrigen – ein qualitativer Sprung in den Verhaltensweisen des Jugendlichen?	42
2.3.2.2 Der Generationenkonflikt	44
2.4 Die kulturanthropologische Theorie des stetigen Übergangs von der Kindheit ins Jugendalter	46
2.4.1 Entwicklung als Sozialisation	50
2.5 Das Individuum als Gestalter seiner Entwicklung	52
<i>Kontrollfragen</i>	56
3. Die körperlichen Veränderungen in der Reifezeit und ihre seelische Seite	57
3.1 <input checked="" type="checkbox"/> Somatische Veränderungen in der Reifezeit	59
3.1.1 <input checked="" type="checkbox"/> Der puberale Wachstumsschub	59
3.1.2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Veränderung der Körperproportionen	62
3.1.3 Geschlechtstypische Unterschiede von Wachstum und Körperproportionen in der Reifezeit	63
3.1.4 Endokrinologische Veränderungen in der Reifezeit	66

3.1.5	Auftreten und Veränderung sekundärer Geschlechtsmerkmale . . .	68
3.2	Säkulare und individuelle Akzeleration	70
3.2.1	Säkulare Akzeleration des Körperwachstums	71
3.2.2	Säkulare Akzeleration des Menarchealters	72
3.2.3	Kommt die säkulare Akzeleration zu einem Stillstand?	72
3.2.4	Ursachen der säkularen Akzeleration	72
3.2.4.1	Klimazonen und extreme Höhenlagen	72
3.2.4.2	Soziale und zivilisatorische Faktoren der säkularen Akzeleration	73
3.3	↘ Wechselbeziehungen zwischen körperlichen Veränderungen und Veränderungen des Verhaltens und Erlebens in der Reifezeit	75
3.3.1	Korrelative Zusammenhänge von körperlicher Entwicklung und Verhalten	76
3.3.2	Selbstkonzept, Motivation und zwischenmenschliche Beziehungen als Kovariate der körperlichen Entwicklung	78
3.4	↘ Psychologische Aspekte der sexuellen Reifung	80
3.4.1	Die psychische Verarbeitung von Menarche und Menstruation	80
3.4.2	Sexuelle Verhaltensweisen	83
3.4.2.1	Masturbation	83
3.4.2.2	Geschlechtsverkehr	84
3.4.2.3	Eine neue Sexualmoral?	86
3.4.2.4	Entwicklungshomosexualität	87
	<i>Kontrollfragen</i>	89
4.	Qualitative Aspekte der kognitiven Entwicklung	90
4.1	Exkurs über <i>Piagets</i> Theorie der Intelligenzentwicklung	91
4.1.1	Intelligenz als Anpassung des Individuums an seine Umwelt	91
4.1.2	Stufentheorie der kognitiven Entwicklung	93
4.1.3	Das Individuum als Organisator seiner Entwicklungsprozesse	94
4.2	Die qualitativen Veränderungen im Denken des Jugendlichen	96
4.3	Empirische Untersuchungen zur Entwicklung formaler Operationen beim Jugendlichen	101
4.3.1	Isolation einer Variablen	101
4.3.2	Vorrang des Möglichen vor dem Wirklichen – oder die Rolle des kombinatorischen Denkens	102
4.3.3	Logisches Schließen	103
4.3.4	Der Begriff der Proportionalität	106
4.3.5	Die Stufe der formalen Operationen – structure d'ensemble oder Integrationsniveau von kognitiven Prozessen und Lösungsalgorithmen?	107
4.3.6	Die Stufe der formalen Operationen – eine universale Charakteristik jugendlichen Denkens?	109
4.3.7	Die implizite Wissenschaftstheorie <i>Jean Piagets</i>	110
	<i>Kontrollfragen</i>	114
5.	Die Erfahrungswelt des Jugendlichen	115
5.1	↘ Das veränderte Verhältnis des Jugendlichen zu sich selbst und seiner sozialen Umwelt	116
5.1.1	↘ Der Egozentrismus des Jugendlichen	117
5.1.2	↘ Ich-Entwicklung	122

5.1.3	✗ Identität und Ich-Entwicklung	125
5.1.4	✗ Die Entwicklung des moralischen Urteils	128
5.1.5	Theorien zur Erklärung von »Anomalien« der moralischen Entwicklung im Jugendalter	135
5.1.5.1	Die Regressionsannahme	135
5.1.5.2	Die Konflikthypothese	136
5.1.5.3	Die Einführung einer Stufe 4 $\frac{1}{2}$	137
5.1.5.4	Zwei-Komponenten-Modelle der moralischen Entwicklung	137
5.2	Die Veränderung von Selbstkonzepten in der Adoleszenz	138
5.2.1	✗ Untersuchungen zum Selbstwertgefühl	139
5.2.2	Strukturelle Veränderungen von Selbstkonzepten	141
5.2.3	Qualitative Veränderungen von Selbstkonzepten	144
5.2.3.1	Differenzierung selbstbezogener Kognitionen	144
5.2.3.2	Integration von selbstbezogenen Kognitionen	147
	<i>Kontrollfragen</i>	148
6.	Schlußwort	149
7.	Literaturverzeichnis	155
8.	Sachregister	173
9.	Antworten auf die Kontrollfragen	176